

Außenseiter - Aus Zwang auf Abwegen

Naruto x Hinata | NaruHina

Von Vanchino_Sisters

Aller Anfang ist normal

Ich gehe gerade zur Schule und höre dabei Musik über meinen mittlerweile ziemlich alten MP3-Player. Allerdings so leise, dass ich noch alles um mich herum verstehe. Es läuft gerade ein Lied von Pink, Sober.

Seufzend fahre ich mir durch meine blonden Haare – die ich mir unbedingt mal wieder schneiden lassen sollte. Es ist Montag, der schrecklichste Tag der Woche. Für mich und für viele andere auch. Warum muss das Wochenende auch nur zwei Tage haben? Weil es Wochenende heißt und das Ende der Woche eigentlich nur der Sonntag ist, deswegen bin ich glücklich das man Samstags auch frei hat. Aber warum hat man dann nicht Freitag frei, wenn dieser doch schon *Freitag* heißt? Okay, da kann man auch fragen, warum es nicht jeden *Donnerstag* *donnert* oder warum *Mittwoch* nicht wirklich die *Mitte* der Woche ist. Die Mitte der Woche ist nämlich Donnerstag. Wer hat sich eigentlich diese dummen Namen für die Wochentage ausgedacht?

»Buh!«, ruft plötzlich jemand und ich bekomme fast einen Herzinfarkt!

Versunken wie ich in meine Gedanken war, habe ich nicht gemerkt wie Kiba sich von hinten angeschlichen hat.

Erschreckt der Idiot mich einfach! Und so was schimpfte sich bester Freund...

Ich und Kiba sind schon lange beste Freunde. Okay, wirklich lang ist es eigentlich nicht, gerade mal drei Jahre.

»Bastard! Willst du etwa dass ich vor Schreck sterbe?!«, brülle ich ihn mit klopfendem Herzen aufgebracht an. Mein Bastard-Freund lacht nur.

»Über was hast du denn so gegrübelt, dass du mich nicht bemerkt hast?«, bringt er schließlich raus. Er muss immer noch lachen. So witzig kann es doch nicht sein, wenn ich mich erschrecke!

»Darüber, warum die Wochentage so scheiß Namen haben und wer sich diese ausgedacht hat...«, meine ich nur.

»Und warum?«, fragt er verwirrt nach. »Weiß ich doch auch nicht. Wir sollten uns etwas mehr beeilen, sonst kommen wir wieder zu spät!«, sage ich mit einem Blick auf die Schuluhr über dem Tor. Wir haben wirklich nur noch zwei Minuten Zeit!

»Einmal zu spät kommen ist auch nicht so schlimm, Naruto!«

»Ja, aber leider sind wir schon die ganze letzte Woche zu spät gekommen!«

Ich bin sonst nie ernst oder mürrisch, nur leider ist es Montag und dazu arschkalt. Da kann man doch nicht anders als mürrisch sein! Zumindest ich.

Ich schaue zu Kiba. Der Typ läuft doch ernsthaft nur im kurzärmeligen T-Shirt und Jeans rum, während ich einen Pullover, eine dicke Jacke und Jeans trage!. Mir war trotzdem total kalt und dem schien es total warm zu sein! Wollte das Arschloch mich eigentlich verarschen?

Mittlerweile haben wir nur noch eine Minute und noch dreihundert Meter vor uns. Das heißt sprinten. Ich renne einfach los und lasse einen perplexen Kiba zurück, der mir kurz danach hinterherrennt.

Trotz unseres Sprints kamen wir zu spät ,um drei beschissene Minuten! Ich hasse es, dass unsere Klasse im dritten Stock ist.

Ich meine, es waren wirklich nur drei verdammte Minuten, und trotzdem meinte unser Lehrer, der übrigens Herr Umino hieß, uns anschreien zu müssen.

»Naruto Uzumaki, Kiba Inuzuka! Wie oft habe ich euch gesagt, dass ihr nicht zu spät kommen sollt?! Setzen, sofort!«, schrie er uns an. Er hat es uns übrigens mittlerweile 32 Mal gesagt, allein in diesem Schuljahr. Dabei war das erste Halbjahr noch nicht mal vorbei. Warum ich mitgezählt habe? Pure Langeweile.

Wir setzten uns also auf unsere Plätze. Dank meines so großen Glücks – nein, eher Pechs – saß ich neben Sasuke Uchiha. Er war schlau, sportlich und gutaussehend. Demnach auch ein totaler Mädchenschwarm. Ich habe ihn noch nie gemocht, dabei kannte ich ihn kaum. War eigentlich ein Wunder, immerhin waren wir seit der ersten Klasse immer in der selben Klasse und wir waren mittlerweile schon in der Achten! Aber er war mir einfach total unsympathisch. Zum Beispiel war der Typ total arrogant. Des Weiteren könnte er einfach jeden als Freund haben, aber nein, der will keine Freunde haben. Will alleine sein, taffen Einzelgänger spielen. Ich musste mir meine Freunde – was heißt Freunde, ich habe doch nur Kiba! – erkämpfen.

Das istnatürlich nicht der einzige Grund, es gibt noch viele mehr!

Mal ehrlich, warum mögen die Mädchen so ein Entenarschloch? Warum ich ihn 'Entenarschloch' nenne? Ganz einfach, seine Frisur sieht aus wie ein Entenarsch.

Genug aufgeregt.

Ich sehe zum Fenster raus, neben dem ich glücklicherweise sitze. Weil ich neben dem Fenster sitze, sitze ich auch neben einer Heizung. So schön warm. Wäre ich eine Katze, hätte ich jetzt bestimmt geschnurrt. Die Schnurrhaare hätte ich ja schon. Okay, nicht wirklich. Ich habe auf meinen Wangen sechs Narben, auf jeder jeweils drei, und diese sehen wie Schnurrhaare aus. Haben sich schon viele drüber lustig gemacht. Idioten, unverschämt.

Im Schulgarten sehe ich einen großen Baum, dessen Blätter mittlerweile orange-rot sind. Gehört sich ja auch so, für Anfang Oktober. Wenn ich Anfang Oktober sage, meine ich auch Anfang Oktober. Es ist genau der erste Oktober. Das bedeutet auch, dass ich in zehn Tagen endlich 13 werde. Im Gegensatz zu Kiba, und auch ein paar anderen Leuten, bin ich nicht in der Zweiten sitzen geblieben und damit schon 14. Manchmal frage ich mich wirklich, wie man in der zweiten Klasse sitzen bleiben kann...

Um ehrlich zu sein, ich bin der Jüngste der Klasse. Das ist irgendwie blöd. Zu allem Überfluss bin ich auch der Kleinste und einer der Unbeliebtesten der Schule. Warum ich unbeliebt bin? Keine Ahnung, es ist einfach so, schon seit der Grundschule. Kiba ist mein allererster Freund gewesen und ist auch bis heute mein einziger.

Ich weiß ernsthaft nicht was ich falsch mache! Sogar Kiba ist viel beliebter als ich. Ich könnte heulen.

Egal, ich dsrf mich Montags nicht soviel aufregen. Auch nicht gedanklich. Einfach auf den Unterricht konzentrieren. Wir haben gerade übrigens Englisch, mein Lieblingsfach. Ich nin in Englisch super. Generell fallen mir Sprachen sehr leicht, deswegen habe ich auch als Wahlpflichtfach Französisch gewählt und nicht wie Kiba – und fast alle anderen Jungs auch – Sport.

Auch wenn ich gut in Englisch bin, Lust wirklich mitzumachen habe ich nicht. Genau wie die halbe Klasse auch.

Nach Englisch haben wir noch Biologie und Geschichte. Jetzt ist Hofpause. Einige spielen Fußball, der Ball hat mich fast zweimal getroffen!- andere reden ,wie ich und Kiba zum Beispiel. Die meisten aber stehen in einer ganz bestimmten Ecke auf dem Hof. Bei allen bekannt als Raucherecke. Auch die Lehrer wissen dass dort geraucht wird und auch ab und zu gekifft. Es liegen dort auch jeden Tag ziemlich viele Kippen. Allerdings können auch die Lehrer nichts tun ,wenn sie die Schüler nicht bei der Tat erwischen. Jeder kennt diese Ecke. Okay, ausgenommen der neuen Siebtklässler, aber diese finden auch immer sehr schnell raus, was Sache ist. Dort sind immer die coolen Leute und ihre Anhänger.

Entenarschloch ist dort auch ab und zu. Wegen seinem Bruder, der gehört auch zu den Supercoolen. Ist auch ein totaler Mädchenschwarm. Liegt das bei denen in der Familie? Vielleicht. Immerhin sind meine Eltern auch immer totale Außenseiter gewesen, genauso wie ich jetzt.

Unwillkürlich muss ich seufzen.

Na ganz toll.

Kiba nimmt sein Smartphone raus. Dürfen wir eigentlich nicht, aber die Lehrer kriegen es nie mit.

Ich zittere total, sogar mehr als heute morgen!

»Laut meinem Handy sind es zwölf Grad.«, meint Kiba und zeigt mir seinen Handybildschirm, auf dem gerade seine geöffnete Wetter-App zusehen ist.

»Laut meinen Ohren ist es kälter.«, nuschele ich und wünsche mir sehnlichst Mütze und Schal.

»Alter, wie kann dir so kalt sein?! Mir ist richtig angenehm, während du halb erfrierst.«

»Du hast auch eine Elefantenhaut.«, brumme ich grimmig.

»Hab' ich nicht, du bist einfach empfindlich, du Weib!«, sagt er provozierend und streckte mir die Zunge raus.

Wie gesagt, so was schimpft sich bester Freund? Bastard. Jup, Bastard ist eines meiner Lieblingswörter, gleich nach Arschloch.

»Ich bin kein Weib, du Köter!«, entgegne ich beleidigt.

Warum Köter? Mein lieber Freund hier ist ein totaler Hunde-Freak! Nicht nur er ,seine ganze Familie! Jeder von ihnen hatte einen eigenen Hund. Seiner heißt Akamaru. Irgendwie macht mir das Angst. Ob das normal ist?

Wenn der mich schon Weib nennt, soll der mir verdammt nochmal ganz Gentleman-Like seine Jacke geben, die er die ganze Zeit in den Händen hält.

Er hat gemeint, seine Mutter habe ihn gezwungen eine Jacke mitzunehmen. Genau wie unser Lehrer. Der hat nämlich gemeint, wenn er seine Jacke nicht mitnimmt, darf er nicht auf den Hof. Also hatte der Inuzuka seine Jacke aus seiner Tasche geholt und diese angezogen. Auf dem Hof hat er sie aber sofort wieder ausgezogen ,weil er meinte, ihm sei zu warm.

Ich sag es ja, der Typ hat eine Elefantenhaut. Wie ich gerade auf Elefantenhaut komme, weiß ich selbst nicht. Aber cch mag Elefanten.

»Ey, Naruto! Halt mal meine Jacke! Ich geh mit den Jungs Fußball spielen!«,ruft mir mein ach-so-lieber Kumpel und wirft mir seine Jacke zu, während er schon zu den Jungs rennt. Okay, Gentleman-Like war das jetzt nicht, aber wenigstens habe ich jetzt die Jacke!

Schnell ziehe ich diese an und hoffe, mir wird dadurch wärmer werden.

Was für eine Täuschung.

Plötzlich spüre ich eine Hand auf meiner Schulter und zucke augenblicklich zusammen. Ich drehe mich um und sehe das Entenarschloch vor mir.

Der war locker einen Kopf größer als ich...

Mal ehrlich, warum bin ich so klein? Meine Mutter ist normal groß und sie hat mir erzählt, dass mein Vater auch sehr groß war! Warum sie mir das erzählt hat? Meinen Vater habe ich nie kennengelernt, er ist tot. Durch einen Autounfall gestorben.

Also, warum bin ich so klein? Ich esse Fruchtzwerges ja auch nicht weil sie gut schmecken.

Zumindest nicht nur...

Nun ja, egal. Zurück zum Wesentlichen.

»Hallo Naruto.«, sagt er emotionslos wie immer – meine Schulter hält er übrigens immer noch fest.

Hat der etwa Angst ich haue ihm ab?

»Hallo...«, antworte ich ihm zögerlich.

□.~